BAYERISCHE
LANDESÄRZTEKAMMER

Pressemitteilung

München, 18. Dezember 2024

Bayerische Landesärztekammer veröffentlicht gesundheitspolitische Forderungen zur Bundestagswahl

Vor der bevorstehenden Bundestagswahl hat die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) ein Positionspapier veröffentlicht, in dem die Kammer ihre gesundheitspolitischen Forderungen an die politischen Parteien darlegt. Darin spricht sich die BLÄK unter anderem für eine Stärkung der ambulanten Versorgung, eine effiziente Patientensteuerung, eine strengere Regulierung von Investorengetragenen Medizinischen Versorgungszentren (IMVZ) und eine nachhaltige Krankenhausreform aus. Ebenso müsse die Gesundheitskompetenz der Bürgerinnen und Bürger und die Zusammenarbeit der Gesundheitsberufe verbessert werden.

„Die Gesundheitsversorgung in Deutschland steht vor grundlegenden Herausforderungen. Dazu gehört insbesondere der demographische Wandel und der damit verbundene Anstieg des Behandlungsbedarfs. Zugleich stehen wir vor der Situation, dass zahlreiche erfahrene Ärztinnen und Ärzte in den kommenden Jahren aus dem Berufsleben ausscheiden werden (Generation der Baby-Boomerinnen und –Boomer), was zu einer weiteren Verschärfung der Fachkräftesituation führen wird. Die BLÄK fordert von der nächsten Bundesregierung, diese Herausforderungen aktiv und rasch anzugehen und nachhaltige Lösungen zu entwickeln. In unserem Positionspapier legen wir dar, welche Maßnahmen von den Parteien ergriffen werden müssen, um die Gesundheitsversorgung für alle Bürgerinnen und Bürger – in Städten und ländlichen Regionen – zu sichern“, erklärt BLÄK-Präsident Dr. Gerald Quitterer.

Das Positionspapier der BLÄK zur Bundestagswahl ist unter dem folgenden Link auf der Homepage der BLÄK zu finden:

https://www.blaek.de/meta/presse/politische-positionspapiere

Pressestelle

Bayerische Landesärztekammer
Referat KPM
Dagmar Nedbal
Mühlbaurstraße 16
81677 München
Telefon: 089 4147-268
E-Mail: presse@blaek.de
www.blaek.de